



DAN - die anderen Nachrichten

Bargeldabschaffung stoppen – so gelingt es!



Weltweit ist die globale Finanzmafia gerade dabei, neue digitale Zahlungssysteme aufzurichten. Die Nutzung von Bargeld wird immer mehr erschwert. Nicht alle Menschen akzeptieren diese Pläne widerstandslos, sondern brachten sie durch ihren Widerstand zum Scheitern ...

Weltweit sind digitale Zahlungsmethoden stark auf dem Vormarsch, und trotz ihrer Liebe zum Bargeld bezahlen auch die Deutschen immer häufiger kontaktlos und mobil. Gleichzeitig wird auch die Nutzung von Bargeld immer mehr erschwert. Seine Verwendung wird u.a. zur Bekämpfung von Geldwäsche und Kriminalität eingeschränkt. Auch reduzieren Banken ihre Geldautomaten, und Geschäfte schränken die Bargeldzahlungen ein, während gleichzeitig im Namen des Fortschritts immer mehr digitale Zahlungssysteme eingeführt werden.

Dabei ist Bargeld als wichtiger Bestandteil des Zahlungsverkehrs für das Funktionieren unserer Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung. Wie anfällig rein digitale Zahlungssysteme sind, wurde vor Kurzem durch das fehlerhafte Windows-Update anschaulich demonstriert. Ein solches Update genügte, um weltweit Millionen PCs und damit ganze Flughäfen, Behörden und auch Banken lahmzulegen. Durch Bargeld dagegen ist gewährleistet, dass der Zahlungsverkehr auch bei technischen oder digitalen Störungen sicher und unabhängig funktioniert. Hinzu kommt, dass Bargeld anonymes Bezahlen erlaubt, vor kommerzieller Überwachung schützt und ohne jegliche technische Hürde von jedermann leicht einsetzbar ist. In diesem Sinne ist Bargeld auch gedruckte Freiheit. Zusammengefasst und zugespitzt könnte man deshalb sagen: Wenn wir das Bargeld nicht längst hätten, wäre es spätestens jetzt der Zeitpunkt, es zu erfinden.

Doch welche Ursachen liegen dem einseitigen und so starken Trend weg vom Bargeld zugrunde – trotz der genannten Gefahren? Laut dem deutschen Wirtschaftsjournalisten Norbert Häring ist diese Entwicklung kein Zufall. Dahinter steckt seines Erachtens ein gewaltiges internationales Netzwerk, in dessen Zentrum bezeichnenderweise Organisationen wie die Bill & Melinda Gates Foundation, die Weltbank, der IWF und damit die globale Finanzmafia steht. Diese setzt ihre Macht sicher nicht dazu ein, um den Menschen einfaches und bequemes Bezahlen zu ermöglichen! Wie z.B. in der Sendung „Digitales Zentralbankgeld – das Ende der Freiheit!“ [<https://www.kla.tv/29968>] aufgezeigt, sind diese Kreise dabei, weltweit neue digitale Zahlungssysteme aufzurichten. Dieser Durchführung steht allerdings das Bargeld noch im Wege.

Doch nachfolgend sehen Sie an zahlreichen Beispielen, dass die Pläne zur Durchführung von rein digitalen Zahlungssystemen oftmals scheitern. Denn viele Menschen lehnen intuitiv digitale Zahlungssysteme ab. Sie hielten deshalb eisern am Bargeld fest – egal welchen Preis es sie kostete und brachten schließlich so ein neues digitales Zahlungssystem zu Fall. Gleichzeitig treten auch die Schwächen solcher Zahlungssysteme z.B. infolge von IT-Pannen zutage. Infolgedessen, und durch die ablehnende Haltung ganzer Bevölkerungsschichten, änderten Regierungen plötzlich ihre

Bargeldpolitik und verankerten z.B. das Recht auf Bargeldzahlung ganz neu in ihrer Verfassung.

Nachfolgend nun die sehr ermutigenden Beispiele:

1. Kassenlose Läden schließen wegen Kundenmangel

Bei kassenlosen Supermärkten wird Einkaufen im Vorbeigehen ohne lästiges Warten an der Kasse versprochen. Vorreiter dieses Systems ist der Online-Riese Amazon, der schon vor Jahren mit seinen kassenlosen „Amazon Go“-Läden Schlagzeilen machte. Dieses Bezahlmodell funktioniert per Videoüberwachung mit Gesichtserkennung. Jede Bewegung der Kunden wird von unzähligen Kameras und Sensoren überwacht. Dabei erkennen die Systeme automatisch, welche Ware der Käufer an sich nimmt. Durch das Ein- und Auschecken per Smartphone am Ladeneingang verknüpft die Videoüberwachung dann den Einkauf mit dem Kontoinhaber und bucht den berechneten Betrag automatisch ab. Dabei werden unzählige biometrische Daten und Informationen über jeden einzelnen Kunden erhoben, wodurch dieser nicht nur im wahrsten Sinne gläsern, sondern auch berechenbar wird. Neben den vielen datenschutzrechtlichen Problemen dieser Technologie besteht dadurch auch die Gefahr individueller Preismanipulation. So kann z.B. der Preis von „Tiefkühl-Pizza“ für Singles am Wochenende angehoben werden. Doch offensichtlich durchschauen viele Menschen dieses System und meiden solche Supermärkte intuitiv. Wie Amazon bekannt gab, werden sechs solcher Läden wegen Kundenmangels geschlossen. Dies zeigt, wie jeder Einzelne dazu beitragen kann, solche Systeme ausufernder Überwachung und Digitalisierung zu stoppen.

2. Regierungen stärken die Bargeldannahme

Entgegen der weltweiten Agenda zur Abschaffung des Bargeldes will die Regierung Norwegens denen, die keine digitalen Zahlungsmöglichkeiten nutzen wollen, Sicherheit geben, damit sie weiterhin Waren und Dienstleistungen mit Bargeld bezahlen können. Da ein vollständig digitales Zahlungssystem im Krisenfall auch zu einer kompletten Sperrung der Wirtschaft führen kann, führt die Ministerin für Justiz und öffentliche Sicherheit, Emilie Enger Mehl, aus: Eine rein elektronische Zahlung erhöht die Verwundbarkeit der Gesellschaft. Bargeld muss daher für den Krisenfall verfügbar bleiben. Mittels eines Gesetzes soll deshalb sichergestellt werden, dass alle Waren und Dienstleistungen weiterhin mit Bargeld bezahlt werden können.

In mehreren europäischen Ländern gibt es ähnliche Bestrebungen: In der Slowakei wurde 2023 das Recht auf Barzahlung in der Verfassung verankert. In Italien wurden gegen den Widerstand der EU-Kommission verschiedene Anti-Bargeldmaßnahmen beendet und die Obergrenze für Barzahlungen am 1. Januar 2023 von 2.000 auf 5.000 € erhöht. In Schweden will die Regierung sogar das Bargeldniveau des Jahres 2017 per Gesetz wiederherstellen und auch für die Zukunft verbindlich verankern. Als einstige Hochburg der Bargeldlosigkeit bedeutet dies für Schweden eine gewaltige Kehrtwende in der Geldpolitik. Dies zeigt, dass der Kampf gegen die Bargeldabschaffung noch lange nicht verloren ist und dass sich das Blatt schnell wenden kann, wenn die Menschen beharrlich am Bargeld festhalten.

3. Die Bargeldabschaffung in Nigeria scheitert krachend

Laut dem deutschen Wirtschaftsjournalisten Norbert Häring ist Nigeria ein gern benutztes Versuchskaninchen der Bill & Melinda Gates-Stiftung. In Nigeria wird laut Häring vieles umgesetzt und ausprobiert, um Bevölkerungen unter totale automatisierte Überwachung zu bekommen. So wurde z.B. dort im Oktober 2021 der eNaira, die erste digitale Zentralbankwährung Afrikas, eingeführt, um so die Bargeldnutzung zu beenden. Doch die

Akzeptanz des eNaira bei der Bevölkerung war so gering, dass ein Jahr nach dessen Einführung erst weniger als 0,5 % der Einwohner Nigerias diese neue Währung akzeptiert hatten. Um die Bevölkerung zu deren Annahme zu zwingen, zog daraufhin Godwin Emefiele, ein vehementer Bargeldgegner und Gouverneur der Zentralbank von Nigeria, große Teile des Bargelds aus dem Verkehr. Auch führte er tägliche Abhebelimits für Bargeld ein, was viele Millionen Nigerianer in existenzielle Not brachte und für viele Unternehmen zu massiven Umsatzeinbrüchen führte. Doch die nigerianische Bevölkerung blieb standhaft, was schlussendlich die Gerichte in Bewegung brachte. Am 3. März 2023 gab der oberste Gerichtshof Nigerias schließlich einer Klage gegen die Geldpolitik der Zentralbank statt, woraufhin diese ihr Vorhaben zur Bargeldabschaffung stoppen musste. Bei der nächsten Wahl wurde ein neuer Präsident gewählt, der dann Godwin Emefiele des Amtes enthob. Emefiele wurde kurz darauf verhaftet und ist jetzt wegen Amtsmissbrauch in Höhe von 4,5 Milliarden und Betrug in Höhe von 2,8 Milliarden Dollar angeklagt.

Laut dem geopolitischen Analysten Nick Giamb Bruno war die Ablehnung des eNaira ein Symbol für das tiefe Misstrauen der Bevölkerung Nigerias gegenüber den herrschenden Eliten. Der Erfolg ihres konzentrierten Widerstands ist darüber hinaus ein äußerst eindrückliches Paradebeispiel dafür, welche enormen Kräfte ein Volk entfalten kann, wenn es Eins ist.

All diese Beispiele zeigen damit deutlich, dass nichts unmöglich ist. All die schlimmen Entwicklungen, inklusive der Bargeldabschaffung, können noch gestoppt werden! Der Schlüssel dafür ist, dass die Bevölkerung die üblen Pläne der globalen Strippenzieher durchschaut. Daraus erwächst dann die Einsicht im Widerstand, die unweigerlich zum Scheitern der bösen Machenschaften und zu den positiven Veränderungen führen muss, nach denen sich jeder sehnt. Aufklärung ist deshalb das Gebot der Stunde! Nur wer die üblen Pläne der Strippenzieher im Hintergrund durchschaut, fällt nicht auf deren Lügen herein. Nutzen wir die Zeit, denn noch ist es nicht zu spät!

von hag.

Quellen:

Digitale Zahlungen weltweit auf dem Vormarsch

<https://sparkassetogo.de/betrieb-banksteuerung/payment-digitaler-zahlungsverkehr-ist-weltweit-auf-dem-vormarsch>

<https://lebensmittelpraxis.de/handel-aktuell/40871-digitale-zahlungsmethoden-mobile-payment-auf-dem-vormarsch.html>

Banken reduzieren Geldautomaten

<https://www.abendblatt.de/hamburg/wirtschaft/article239598141/Warum-in-Hamburg-immer-mehr-Geldautomaten-verschwinden.html>

<https://www.karlsruhe-insider.de/verbraucher/reduzierung-der-geldautomaten-sparkasse-und-deutsche-bank-151465>

Neuer Trend: Bargeldlose Läden

<https://www.capterra.com.de/blog/2572/kassenloser-supermarkt>

<https://www.handelsblatt.com/unternehmen/handel-konsumgueter/einzelhandel-bezahlen-im-vorbeigehen-die-supermaerkte-ohne-kassen-kommen/23723078.html>

<https://www.welt.de/wirtschaft/article229527091/Edeka-Tegut-und-Co-Jetzt-kommt-der-kassenlose-Supermarkt.html>

<https://www.n-tv.de/wirtschaft/Bargeld-stirbt-in-Grossbritannien-aus-article20636912.html>

Vorteile Bargeld – kritische Infrastruktur

<https://www.tagesschau.de/ausland/it-panne-computer-global-100.html>

<https://www.zdf.de/nachrichten/wirtschaft/unternehmen/it-panne-microsoft-computer-pc-problem-100.html>

<https://www.vzbv.de/meldungen/bargeld-als-zahlungsmittel-erhalten>

<https://bargeldverbot.info/bargeldverbot-konkret/>

Einschränkung und Kriminalisierung von Bargeld

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/eu-anti-bargeld/>

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/finanzen/bargeld-geldwaesche-100.html>

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/fatf-deutschland-bargeld/>

Strippenzieher Bargeldabschaffung

<https://norberthaering.de/news/vorschau-institutionen/>

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/fatf-deutschland-bargeld/>

<https://www.kla.tv/24257>

IWF und Weltbank – Instrumente der Finanzmafia

<https://www.kla.tv/14746>

<https://www.kla.tv/15043>

<https://www.kla.tv/13533>

Kassenlose Läden müssen schließen

<https://norberthaering.de/news/amazon-go/>

<https://www.datenschutz-notizen.de/amazon-go-der-datenschutz-bei-diesem-zukunftsmodell-5019925/>

<https://www.golem.de/news/amazon-go-amazon-schliesst-kassenlose-supermaerkte-2303-172389.html>

Regierungen stärken Bargeldannahme

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/norwegen-bargeldgesetz/>

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/meloni-pro-bargeld/>

<https://bargeldverbot.info/2021/11/26/18-eu-laender-bargeldobergrenzen/#Italien>

<https://www.reuters.com/world/europe/italys-meloni-may-water-down-cash-payments-plan-after-eu-talks-2022-12-04/>

<https://www.stol.it/artikel/politik/kartenzahlung-nicht-mehr-verpflichtend-bargeldgrenze-bei-5000-euro>

www.cashmatters.org/blog/norways-government-seeks-to-strengthen-cash-for-national-resilience

www.perfect-money.de/schweden-bargeld-unverzichtbar/

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/slowakei/>

Bargeldabschaffung in Nigeria scheitert

<https://www.heise.de/news/Nigeria-fuehrt-erstes-digitales-Zentralbankgeld-in-Afrika-ein-6229004.html>

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/nigeria-enaira/>

<https://thenigerialawyer.com/nba-asks-buhari-to-comply-with-supreme-court-judgment-on-cash-swap/>

<https://auf1.info/bargeldabschaffung-und-digitalwaehrung-nigeria-ist-erneut-versuchslabor-der-globalisten/>

<https://cryptoslate.com/enaira-cbdc-a-massive-failure-despite-nigerian-central-banks-claims-to-the-contrary/>

<https://www.btc-echo.de/schlagzeilen/enaira-nigeria-schraenkt-bargeld-ein-um-cbdc-zu-foerdern-155729/>

Norbert Häring / Better than Cash Alliance

https://de.wikipedia.org/wiki/Norbert_H%C3%A4ring

<https://www.fordfoundation.org/news-and-stories/news-and-press/news/ford-foundation-co-founds-better-than-cash-alliance/>

<https://norberthaering.de/bargeld-widerstand/bundesregierung-finanziert-better-than-cash-alliance/>

Godwin Emeziele

https://en.wikipedia.org/wiki/Godwin_Emeziele

<https://www.pulse.ng/news/local/emefiele-gets-naira50-million-bail-in-dollar45-billion-fraud-case/73qellz>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Wirtschaft - www.kla.tv/Wirtschaft

#Finanzsystem - www.kla.tv/Finanzsystem

#Bargeld - www.kla.tv/Bargeld

#DaN - Die anderen Nachrichten - www.kla.tv/DaN

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



→ was die Medien nicht verschweigen sollten ...

→ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...

→ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.